

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 205

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2^{tes} Semester . . . 3
 Ausland: Zuschlag des Postes
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
 Suisse: un an . . . fr. 6
 2^e semestre . . . 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Preis du numéro 15, cts.

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Regie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Redaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Transporteinahmen der schweizerischen Privatbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses. — Schweizerischer Arbeitsmarkt. — Metallmarkt. — Reiseverkehr der überseeischen Schifffahrtsgesellschaften. — Portofreiheit für die Hagelgeschädigten in Mendrisio. — Franchise de port en faveur des victimes de la grêle à Mendrisio.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Amortisation des Mantelbogens der auf den Inhaber lautenden Aktie Nr. 12101 der Banque foncière du Jura, in Basel, von Fr. 500, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 15. Juli 1913 wird der allfällige Inhaber dieses Titels hiemit aufgefordert, diesen innert drei Jahren, also bis Mittwoch, den 19. Juli 1916, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würde der Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt. (W 2074)

Basel, den 19. Juli 1913.

Zivilgerichtsschreiberei.

Es wird beim Gerichtspräsidenten des Sensebezirkes die amtliche Löschung folgenden Titels verlangt:

Einlagebüchlein Nr. 26 vom 29. April 1909, zugunsten des Ambros Zahn, in Düringen, des Kapitals von Fr. 183.50, gegen die Spar- und Leihkasse in Düringen.

Einsprachen gegen dieses Begehren sind bis zum 15. Juni 1916 an die Gerichtsschreiberei Tafers zu richten. (W 175)

Tafers, den 16. Juni 1913.

Aus Auftrag.

Der Gerichtsschreiber: L. Poffet.

Selon ordonnance en date du 17 juillet 1913, sommation est faite, conformément au art. 846 et suivants du Code fédéral des Obligations, au détenteur inconnu des actions nos 38 (première émission), 167 et 206 (seconde émission), du Comptoir d'escompte du Locle Maire et Cie., société en commandite par actions, au Locle, actuellement dissoute et dont la liquidation est en cours, de fr. 1000 chacune, au nom, les nos 38 et 167 de Tell Jeanneret, fabricant d'horlogerie, et le no 206 de Henri Corti, propriétaire, tous deux au Locle, de produire ces titres au greffe du tribunal du Locle, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 208)

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle du commerce.

Le Locle, le 18 juillet 1913.

Le greffier du tribunal: Louis Clerc, avocat.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Entstauungsanlagen, etc. — 1913. 11. August. In der Firma Ribl & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1913, pag. 27) ist die Prokura von Heinrich Knell erloschen.

11. August. Flugsport-Klub Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, pag. 1789). Diese Genossenschaft hat sich durch Beschlüsse vom 12. Mai 1912 und 3. August 1913 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma und damit die Namen der Vorstandsmitglieder Ferdinand Mohr, Julius Müller, Albert Steinherr, Hans Liechti, Georg Herter, Wilhelm Würger und Johann Buser werden daher amniti gelöst.

Schuhwarenfabrik. — 11. August. In der Firma Hofmann & Cie. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 261 vom 16. Oktober 1912, pag. 1822) ist die Prokura von Hermann Hofmann, jun., erloschen. Dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Anna Häusermann, geb. Zwick, von Zofingen, in Winterthur.

Milch, Kolonialwaren, etc. — 11. August. Die Firma M. Rickert-Hugger in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 6. April 1912, pag. 611) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Werdgässchen Nr. 12.

11. August. Unter der Firma Verlagsgenossenschaft Arbeiter-Post hat sich mit Sitz in Zürich am 26. Mai 1913 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, die nichtsozialdemokratische Arbeiterbewegung zu unterstützen durch die Herausgabe der «Arbeiter-Post», Zentralorgan der nichtsozialdemokratischen Arbeiterorganisation der Schweiz. Mitglieder der Genossenschaft können in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, den Tendenzen des Zeitungsunternehmens wohlgesinnte Personen und Verbände werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Der Austritt kann auf Ende eines Kalenderjahres auf dreimonatliche, schriftliche Kündigung hin erfolgen. Der Austrittende verliert jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Der

Austritt erfolgt ferner durch Tod und Ausschluss. Im Todesfall kann die Mitgliedschaft mit Zustimmung des Vorstandes auf einen der Erben übertragen werden. Jeder Genossenschaftler verpflichtet sich zur Uebernahme von mindestens einem Anteilschein im Betrage von Fr. 20. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein Genossenschaftler besitzen darf, ist unbeschränkt. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und können nur mit Zustimmung des Vorstandes veräussert oder übertragen werden. Inventur und Bilanz werden nach den gesetzlichen Vorschriften je auf Ende Juni abgeschlossen. Die Anteilscheine können bis zu 4% verzinst werden. Betriebsüberschüsse und freiwillige Beiträge fallen, insofern der Vorstand nichts anderes bestimmt, dem Propagandafonds zu. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von sieben Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zusteht und setzt die Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus Ludwig Wehrli, von Küttigen (Aargau), in Zürich 1, Präsident; Hans Krauter, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident; Fritz Horand, von Sissach (Baselland), in Zürich 2, Sekretär; Emil Fenner, von Küssnacht (Zürich), in Zürich 4; Dr. med. Ernst Jakob Schwarzenbach, von Kilchberg b. Z., in Zürich 2; Harry Streiff-Usteri, von Glarus, in Zürich 7, und Konrad Wiesner, von Dürnten, in Zürich 4, Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Börsenstrasse 10, Zürich 1.

Landesprodukte. — 12. August. Die Firma Heinr. Kaegi, z. Lindenhof in Bauma (S. H. A. B. vom 31. Dezember 1887, pag. 997), Landesproduktenhandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

12. August. «Elektra» Fabriken elektrischer Heiz- und Kochapparate in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 153 vom 16. Juni 1913, pag. 1109). Die Unterschriften von Friedrich Schindler-Jenny und Rudolf Sonderegger sind erloschen. Es führen nun Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien: Der Präsident des Verwaltungsrates: Heinrich Wiutsch, in Küssnacht (bisher Vizepräsident); der Vizepräsident: Albert Gemperle-Beckh, von und in St. Gallen; der Delegierte des Verwaltungsrates: Arnold Biland, von Birnenstorf (Aargau), in Zürich 8; der Direktor: Jakob Büchler, und per procura Arnold Gasser (letztere beiden bisher).

12. August. Die Firma J. Keller, Möbelfabrik, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 2. November 1909, pag. 1833), verzeigt als Geschäftslokal: Peterstrasse (Fabrik in Albisrieden).

12. August. Viehzuchtgenossenschaft Männedorf-Uetikon in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 246 vom 1. Oktober 1909, pag. 1661). Heinrich Pfister, Rudolf Pfister, Emil Meier und Jakob Gugolz sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An ihre Stellen wurden gewählt: Emil Hasler, von und in Männedorf, Präsident; Alfred Rusterholz, bisher Beisitzer, als Vizepräsident; Robert Oetiker, von und in Männedorf, Aktuar; Albert Bindschedler, von und in Männedorf, Quästor, und Heinrich Steiger, in Uetikon, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

Spezereien, Geschirr, etc. — 12. August. Die Firma Adolf Bötschi in Bülach (S. H. A. B. vom 13. März 1900, pag. 375), Spezerei-, Material-, Glas- und Geschirrwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Immobilien. — 12. August. Die Firma Th. Karpf-Syfrig in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1912, pag. 2), Immobilienverkehr, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Käse und Butter. — 12. August. Inhaber der Firma Alf. Reinmann in Dielsdorf ist Alfred Reinmann, von Walliswil-Bipp (Bern), in Dielsdorf. Käse- und Butterhandlung.

12. August. Sektion Winterthur des Verbandes Schweizerischer Naturheilvereine in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 172 vom 6. Juli 1912, pag. 1243). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1913 wurden die Statuten dieses Vereins revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Der Name lautet nun: Schweizerischer Verband für naturgemässe Lebens- und Heilweise, Sektion Winterthur. Der Verein bezweckt allseitige Belehrung über die natürlichen Wege und Mittel zur Erhaltung körperlicher und geistiger Gesundheit, sowie zur Wiedererlangung derselben, allgemeine Einführung und Ausbreitung einer naturgemässen Lebensweise und naturheilkundigen Krankenbehandlung, sowie Schaffung und Förderung von Einrichtungen, die dazu dienen, die Gesundheitspflege jedermann zu ermöglichen. Durch schriftliche Anmeldung können Personen beiderlei Geschlechtes, ausgenommen Naturheiler und Naturärzte, Mitglieder des Vereins werden. Ueber die Aufnahme entscheidet die Versammlung. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Der Austritt kann durch schriftliche Erklärung auf Ende Juni oder Ende Dezember erfolgen. Den Jahresbeitrag setzt alljährlich die Generalversammlung fest. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem I. Aktuar oder I. Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Emil Peter-Kambli, Präsident (bisher); Alfred Hug, in Winterthur, Vizepräsident; Heinrich Schoch, I. Aktuar (bisher Aktuar), und Conrad Hintermüller, I. Kassier (bisher Quästor).

12. August. Die Firma Mech. Ziegefabrik Reinhard A.-G. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1913, pag. 1033), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: Heinrich Schlumpf-Burri und Wilhelm Bachmann, wird infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft, von Amteswegen gelöst.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Uhren, Regulateure, etc. — 1913. 9. August. Inhaber der Firma S. Persitz in Bern ist Simon Abraham Persitz, von Mont-Tramelan, in Bern wohnhaft. Uhren-, Regulateure- und Bijouteriehandlung. Maulbeerstrasse Nr. 7.

Hotel. — 12. August. Die Inhaberin der Firma E. Mittler-Straub in Bern (S. H. A. B. Nr. 200 vom 10. August 1907, pag. 1418, und Verweisung) hat den Betrieb des Hotel-Restaurant Stadthof aufgegeben und betreibt nun das Hotel Pfistern, Zeitlocken Nr. 4.

12. August. Société des Auteurs, Compositeurs et Éditeurs de Musique mit Hauptsitz in Paris und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 31. Mai 1912, pag. 977, und Verweisungen). Die Unterschrift Ernest Haye ist erloschen. Als Zentralagent für die Schweiz ist ernannt worden: Charles Tarlet, von Frankreich, in Bern.

Bureau Burgdorf

Weinhandlung. — 12. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bütikofer & Käser in Hindelbank (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1913, pag. 149) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Käser-Witschi» in Hindelbank.

Inhaber der Firma E. Käser-Witschi in Hindelbank ist Ernst Käser-Witschi, von Sisseln, Kaufmann in Hindelbank. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bütikofer & Käser». Weinhandlung. Am Holzmühleweg.

Bureau de Courtelary

11 août. Par suite de démissions, les membres actuellement en possession de la signature sociale de l'École Ménagère, de St-Imier, sont: Madame Marie Girod-Girard, à St-Imier, comme présidente; Madame Alice Savoye-Meyrat, à St-Imier, comme vice-présidente, signant l'une ou l'autre collectivement avec le secrétaire Max Ris, pasteur, à St-Imier, pour tous actes engageant la société.

11 août. La signature sociale conférée à Charles Jacot-Monnier, par la société anonyme Berna Watch Co., à St-Imier (F. o. s. du c. du 17 octobre 1908, n° 259, page 1790), est éteinte et radiée.

Entreprise de bâtiments. — 12 août. La faillite de la société en nom collectif Rohrbach frères, à Cormoret, prononcée par le président du tribunal de Courtelary, le 22 janvier 1913, ayant été révoquée par le dit tribunal en date du 11 août 1913, et les chefs de la société ayant été replacés à la tête de leurs affaires, la radiation opérée d'office le 22 janvier 1913 (F. o. s. du c. du 24 janvier 1913, n° 19, page 133), est retirée et la raison est maintenue comme auparavant.

Bureau Laupen

Rohmaterialien. — 11. August. Inhaber der Firma Karl Kaufmann in Thörishaus ist Karl Kaufmann, von Knutwil (Kt. Luzern), Neogizant in Thörishaus. Handel mit Rohmaterialien: In Thörishaus und in Bümpliz.

Käser. — 12. August. Die Firma Peter Bürki, Käser in Bibern, Gde. Ferenbalm (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1907, pag. 917), ist infolge Verzichtes des Inhabers und Wegzuges erloschen.

Bureau Nidau

12. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Ziegel- & Backsteinfabrik Mett A. G.» mit Sitz in Mett (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1910, pag. 225) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. April 1913 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Ziegel- & Backsteinfabrik Mett A. G. in Liq. durch den bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Ernst Schwab, von Leuzigen, in Nidau, besorgt, der für die Firma die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Bureau Wangen

12. August. Elektrizitätswerk Wangen A. G. in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 93 vom 9. März 1903). Nachdem Direktor Alfred Astfalk in Frankfurt a. M. als Verwaltungsrat und ständiger Delegierter des Elektrizitätswerkes Wangen zurückgetreten, ist auch seine rechtsverbindliche Unterschrift erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1913. 11. August. Die Textil Aktien-Gesellschaft vormals J. Paravicini in Glarus (S. H. A. B. Nr. 257 vom 14. Oktober 1909, und dortige Verweisungen) hat in der Generalversammlung vom 31. Juli 1913 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der bis anhin publizierten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt drei Millionen fünfhunderttausend Franken (Fr. 3,500,000) und ist eingeteilt in 5000 Stammaktien von ursprünglich Fr. 1000 nominell, abgestempelt auf Fr. 200 Nennwert, Nr. 1—5000, Fr. 1,000,000, 2500 Vorzugsaktien mit Fr. 1000 Nennwert, Nr. 5001—7500, Fr. 2,500,000. Die Aktien lauten auf Namen oder Inhaber. Die Stammaktien sind voll und auf die Prioritätsaktien sind 25 % einbezahlt. Der oder die Delegierten des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft nach aussen im Sinne des Schweizerischen Obligationenrechtes und zeichnen in ihrem Namen zusammen oder mit einem andern Unterschriftsberechtigten. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche ausser den Delegierten einzeln oder zusammen mit einem andern Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen. Unter Löschung der bisherigen Zeichnungsberechtigung hat der Verwaltungsrat die Zeichnungsberechtigung in folgender Weise neu geregelt. Der Delegierte des Verwaltungsrates, J. Paravicini-Jenny in Glarus, zeichnet kollektiv mit J. Leuzinger-Fischer in Glarus, oder mit Jean Haeffeli in Gebweiler (Elsass). Ebenso zeichnet Prokurist Fritz Streiff-Hefti in Schwanden kollektiv mit einem von J. Leuzinger-Fischer oder Jean Haeffeli.

13. August. Der Inhaber der Firma Melchior Zopfl, Ziegelei, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 104 vom 16. Juli 1883, pag. 830), ändert seine Firma ab in Melchior Zopfl Kalkfabrik Netstal und die Natur des Geschäftes in Kalkfabrik. Gleichzeitig wird an Konrad Auer in Schwanden Prokura erteilt.

Bürsten, Hüte, etc. — 13. August. Die Firma Wwe. von Conrad Schmid, Bürsten- und Pinselfabrikation, Hüte- und Kappenhandlung, in Mollis (S. H. A. B. Nr. 268 vom 28. Juni 1905, pag. 1069), erteilt Einzelprokura an Cornelius Navori in Netstal und an Frl. Emilie Schmid in Mollis.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Freiburg

1913. 13. August. Die Unterschrift des Direktors Rudolf Hesse für die Cartonnage Fabrik Freiburg (Fabrique de Cartonnage à Fribourg), Aktiengesellschaft mit Sitz in Freiburg (S. H. A. B. vom 29. Mai 1895, vom 29. November 1909 und vom 31. Juli 1911), ist erloschen. Als neuer

Direktor wurde gewählt: Walter Gehrig, von Ammerswil, wohnhaft in Freiburg, und demselben die Berechtigung zur Führung der Einzelunterschrift für die Firma erteilt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1913. 10. August. Die Genossenschaft unter der Firma Sparverein Balsthal-Klus in Balsthal hat in der Generalversammlung vom 19. Juli 1913 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatte Nr. 122 vom 31. März 1900, pag. 493 publizierten Tatsachen getroffen. Der Präsident, der Kassier und der Aktuar bilden den engeren Vorstand und vertreten die Genossenschaft nach aussen. Sie führen namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv je zu zweien. Als Mitglieder des Vorstandes wurden gewählt: Franz Adam, als Präsident; Eduard Mengisen, als Kassier; Eduard Rütli, als Aktuar; Albert Grolimund, Albert Brunner, Hermann von Burg, Franz Meier und Niklaus Schluop; alle in Balsthal. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Stadt Solothurn

12. August. Unter dem Namen «Zentrale» (Kolonialwaren-Einkaufs-Vereinigung), hat sich gemäss Art. 678 und ff. O. R. eine Genossenschaft gebildet, mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, zurzeit in Solothurn. Zweck der Genossenschaft ist: Durch den Zusammenschluss von Detailhändlern für die Mitglieder des Verbandes schweiz. Spezialehändler bessere Bedingungen bei Kaufabschlüssen seitens der Lieferanten zu erreichen. Die Statuten sind am 22. Juni 1913 festgestellt worden. Mitglied kann jeder ehren- und handlungsfähige Spezialehändler oder Inhaber einer verwandten Branche werden, und zwar einzeln gegen Einzahlung von mindestens Fr. 100 in den Garantiefonds, oder durch Anschluss an eine Sektion oder Gruppe, welche ebenfalls Fr. 100 in den Garantiefonds zu zahlen haben, jedoch für die Bezüge ihrer Mitglieder haftbar sind. Der Austritt kann erfolgen: a. Auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember), gegen vorherige dreimonatliche, schriftliche Kündigung; b. durch Todesfall ohne Weiterführung des Geschäftes; c. durch Ausschluss aus dem Zentralverband (Verband schweizerischer Spezialehändler); d. durch Ausschluss durch den Vorstand bei Nichterfüllung der reglementarischen Vorschriften, unter Rekursrecht des Ausgeschlossenen an die nächste Generalversammlung. Die Entlassung erfolgt erst nach Genehmigung der Rechnung des Austrittsjahres. Erst mit der erfolgten Entlassung wird auch der einbezahlte Anteil am Garantiefonds dem Austrittenden ausbezahlt, unter Verrechnung des Gewinn- und Verlustanteils aus dem abgelaufenen Rechnungsjahre, dagegen ohne Anteil am Vermögen und an den Reservestellungen der Zentrale. Bei Todesfall ohne Weiterführung des Geschäftes durch die Erben, oder bei vollständigem Eingehen eines Geschäftes wird ein von der Generalversammlung zu bestimmender Vermögensanteil vererbt. Für die Verpflichtungen der Zentrale haftet nur der Garantiefonds, eventuell die Reserve. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder über ihren Anteil am Garantiefonds und ihre eigenen Bezüge hinaus, ist ausgeschlossen. Die Organe der Zentrale sind: a. Die Generalversammlung und für Beschlüsse über Auflösung und Liquidation (Art. 695 O. R., ad b) die Urabstimmung sämtlicher Mitglieder; b. der Vorstand, bestehend aus: Präsident, Vizepräsident, Kassier und zwei Beisitzern; c. die Revisoren; d. der Geschäftsführer (Kontrollstelle). Anstellung und Besoldung des letzteren sind Sache des Vorstandes, der auch das Pflichtenheft für denselben bestimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident, bezw. Vizepräsident mit dem Geschäftsführer oder einem andern Mitgliede des Vorstandes. Präsident ist P. Berger-Dübendorfer, von und in Solothurn; Vizepräsident: Jakob Lauri, von Reintau, in Mühlethal bei Zofingen; weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Daniel Kleiner-Rüetschi, von Egliswil, in Suhr bei Aarau; Franz Martin Hochstrasser, von und in Luzern; Adolf Luder, von Büren zum Hof, in Biel; Geschäftsführer (Kontrollstelle): August Kurer, von Berneck in Solothurn. Gewinn wird keiner beabsichtigt. Bei Auflösung der Zentrale wird das vorhandene Vermögen an die Bezüger des letzten Geschäftsjahres im Verhältnis zur Höhe ihrer Bezüge verteilt.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Kurzwaren, etc. — 1913. 11. August. Inhaberin der Firma B. Guttermann in Basel ist Frau Berta Guttermann, geb. Rokowsky, mit ihrem Ehemanne Jakob Guttermann, von Jerusalem, wohnhaft in Basel, in Gütertrennung lebend. Engroshandel in Kurzwaren und Feinlederwaren. Rothbergerstrasse 34.

11. August. In der Genossenschaft unter der Firma Allgemeiner Consumverein in Basel (A. C. V. Basel) in Basel (S. H. A. B. Nr. 325 vom 27. Dezember 1910, pag. 2190) ist die an Jakob Stöcklin erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Emanuel Tschopp, von und in Basel; derselbe ist berechtigt, gemeinsam mit einem Mitglied der Verwaltungskommission oder einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Aufsichtsrates per Prokura zu zeichnen.

Wirtschaft. — 13. August. Inhaber der Firma Gustav Schwörer in Basel ist Gustav Adolf Schwörer-Läger, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Kleinhühnerstrasse 215 (zum Wiesgarten).

13. August. Der Verein unter der Firma Bäckermeister-Verein Basel in Basel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 18. August 1911, pag. 1393/4) hat seinen zeichnungsberechtigten Vorstand neu bestellt wie folgt: Emil Zipf-Schelling, als Präsident; Emil Schneider-Gengenbacher, als Vizepräsident; Heinrich Höhn-Heimsch, als Sekretär; Paul Braun-Bachmann, als Kassier; alle von und wohnhaft in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Die Unterschriften der bisherigen Vorstandsmitglieder Albert Schupp, Heinrich Krämer und Karl Schäfer sind erloschen. Geschäftslokal nunmehr: Clarastrasse 53.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Gasthof. — 1913. 11. August. Inhaber der Firma R. Zimmermann in Schaffhausen ist Reinhard Zimmermann, von Trasadingen, in Schaffhausen. Gasthofbetrieb. Gasthof «zur Tanne».

Weinhandel. — 11. August. Die Firma Gebr. Schauwecker in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. Juli 1905, pag. 1109) erteilt Einzelprokura an Hans Schauwecker, von Feuerthalen (Zürich) und Schaffhausen, in Schaffhausen.

11. August. Die Firma Charles Frochoux, Apotheker, in Unterhallau (S. H. A. B. Nr. 204 vom 19. Mai 1904, pag. 813), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spezereien und Comestibles. — 12. August. Inhaber der Firma F. Cristoferoni in Neuhausen ist Franz Cristoferoni, von Luino (Italien), in Neuhausen. Comestibles- und Spezialewarengeschäft. Zum Federal.

Bonneterie, Mercerie, etc. — 12. August. Inhaberin der Firma Anna Spahn in Schaffhausen ist Anna Karolina Spahn, von und in

Schaffhausen. Handel mit Woll- und Baumwollgarnen, Bonnerie und Mercerie. Zur obren Tanne.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Stickereien. — 1913. 12. Juni. Die Zweigniederlassung der Firma **J. Fritsche-Koch** in Karlsbad, Handel mit Stickereien, ist infolge Geschäftsauflösung gelöscht, laut Beschluss des k. k. Kreisgerichts Eger, Abt. X, vom 30. Mai 1913.

12. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Ländliche Feuer-versicherungsgesellschaft in Appenzell** mit bisherigem Sitz in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 80 vom 3. März 1902, pag. 317, und dortige Verweisungen) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. März 1912 ihre Statuten dahin abgeändert, dass: 1) Die Firma nun lautet **Ländliche Gebäude-Feuerversicherungs-Gesellschaft**; 2) nunmehr Gebäude mit einer Versicherungssumme von mehr als Fr. 30,000 oder mit nicht unbedeutender Feuersgefahr verbundenem Betriebe ausgeschlossen sind; 3) die Nachschusspflicht der Versicherten nach Verhältnis ihres versicherten Wertes für jeden Brandschaden eintritt, der im Geschäftsjahr über Fr. 100,000 ausmacht. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Dezember 1912 hat sodann dieselbe Genossenschaft an Stelle des verstorbenen Kantonsrichters **Johann Baptist Fuchs**, auf Triebem, Kantonsgerichtsvizepräsident **Johann Joseph Koller**, in Gonten; zu ihrem Präsidenten ernannt. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift und wird gemäss Kommissionsbeschluss vom 10. Dezember 1912 durch den Vizepräsidenten Kantonsgerichtspräsident **Franz Matzénauer** in Haslen mit Einzelunterschrift vertreten. In heutiger Sitzung hat die Gesellschaftskommission den Rechtssitz der Genossenschaft nach **Gonten** verlegt, mit Gerichtsstand im innern Landesteil von Appenzell-Innerrhoden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 11. August. Inhaber der Firma **St. Galler Fisch-Halle Goliath, Oscar Weider** in St. Gallen ist **Oscar Weider**; von Basel, in St. Gallen, Fischhalle und Comestiblesgeschäft, Goliathgasse 10.

Stickereien. — 11. August. Die Firma **Zürcher & Seiler**, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1909, pag. 1283), erteilt Kollektivprokura an **Emil Bänziger**, von Gais, in St. Gallen. Die Prokura von **Johannes Kamm** ist erloschen.

11. August. **Textil-Druckerei Blumenegg bei Rorschach**, Aktiengesellschaft mit Sitz in **Goldach** (S. H. A. B. Nr. 251 vom 3. August 1899, pag. 1011). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 16. August 1912 hat eine Revision der Statuten vorgenommen. Mit Bezug auf die bisherigen Publikationen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Die Firma wird abgeändert in: **Textilwerke Blumenegg vormals Cunz, Wettler & Forrer in Blumenegg bei Goldach (Bodensee)** (Usines Textiles Blumenegg ci-devant Cunz, Wettler & Forrer à Blumenegg près Goldach [Bodensee]) (Textile-Works Blumenegg Formerly Cunz, Wettler & Forrer Blumenegg near Goldach [Bodensee]). Das Unternehmen befasst sich künftighin nicht nur mit dem Weiterbetrieb des am 30. Juni 1899 von der Firma **Cunz, Wettler & Forrer** käuflich übernommenen Etablissements für Kattundruckerei, sondern es kann sich auch auf andere Zweige der Textilindustrie ausdehnen oder an derartigen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf dreihunderttausend Franken herabgesetzt worden, eingeteilt in 1200 Aktien von je Fr. 250, auf den Namen lautend.

11. August. **Bank in Altstätten**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1913, pag. 947). **Hermann Meili-Rösli**, von Winterthur und Hemmishofen (Schaffhausen), in Altstätten, wurde zum Direktor ernannt.

12. August. Unter der Firma **Bauernverband Wil & Umgebung** besteht mit Sitz in **Wil** eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 19. Januar 1913. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Landwirtschaft im Gebiete von **Wil** und Umgebung und veranstaltet zu diesem Zwecke Kurse, Ausstellungen und Viehschauen, etc., fördert das Bildungswesen und befasst sich mit An- und Verkauf von landwirtschaftlichen Bedürfnisartikeln. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied kann jeder unbescholtene Einwohner der Gemeinden **Wil**, **Bronschhofen** und **Zuzwil** werden. Ueber Mitgliedschaft ausser den genannten Gemeinden entscheidet die Kommission. Eintretende haben einen Franken Eintrittsgeld zu bezahlen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen, unter Voranzeige an den Präsidenten und Entrichtung allfälliger Jahresbeiträge und Bussen. Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 1, kann aber durch Beschluss der Hauptversammlung erhöht werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Hauptversammlung wählt die Kommission von 5 bis 7 Mitgliedern, ebenso den Präsidenten, im übrigen konstituiert sich die Kommission selbst. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Otto Jung**, **Wil**, Präsident; **Friedrich Pestalozzi**, **Wil**, Geschäftsführer; **Johann Braun**, **Trungen**; **Wilhelm Knecht**, **Bronschhofen**, Aktuar; **August Hug**, **Rosreuti**; **Johann Brunner**, **Zuzwil**; **Johann Belz**, **Zuzwil**.

12. August. Unter dem Namen **Militärschützenverein Berneck** besteht mit Sitz in **Berneck** ein Verein, gemäss Art. 60 Z. G. B. Die Statuten datieren vom 19. April 1909. Der Verein bezweckt die Hebung der Schiessfertigkeit seiner Mitglieder und zugleich die Pflege echter Kameradschaft unter denselben. Jeder in **Berneck** oder in einer angrenzenden Gemeinde wohnende, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Schweizerbürger kann Mitglied des Vereins werden, sofern er nicht aus einem andern Verein ausgeschlossen wurde. Eintrittsgesuche sind mündlich oder schriftlich an ein Kommissionsmitglied zu richten. Ueber Aufnahme oder Abweisung entscheidet die Kommission. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. Der Verein besteht aus Aktivmitgliedern, Passivmitgliedern und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglieder sind gehalten, jährlich wenigstens 4 Schiessübungen und das Endschiessen mitzumachen. Schiesspflichtige Militärs des Auszuges und der Landwehr können dem Verein nur als Aktivmitglied angehören. Nicht Schiesspflichtige werden als Passivmitglieder nur aufgenommen, wenn sie dem Verein 10 Jahre als Aktivmitglieder angehört haben. Die Passivmitglieder haben einen jährlichen Beitrag von Fr. 4 zu bezahlen. Aktive, die noch nicht 10 Jahre Mitglied des Vereins waren, haben Fr. 2 Austritt zu bezahlen. Der Austritt steht jedem Mitglied frei und kann jederzeit geschehen. Die Vereinskasse wird gebildet aus Ein- und Austrittsgeldern, Bussen, Bundesbeiträgen für die Erfüllung des obligatorischen und fakultativen Schiessprogrammes, Passivbeiträgen, Erlös aus den Hülsen, Ueberschuss von Punktgeld und allfälligen Geschenken. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. die Revi-

soren. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Vereins ist **Jean Meier**, von **Bachenbülch** und **Winkel** (Zürich); Aktuar: **Johann Hafner**, von **Wittenwil bei Aadorf** (Thurgau); Kassier: **Johann Federer**, von **Berneck**; alle drei in **Berneck**.

12. August. **Turnverein von St. Gallen**, Verein mit Sitz [dasselbe] (S. H. A. B. Nr. 221 vom 14. Oktober 1892, pag. 887). Die Hauptversammlung vom 15. Januar 1910 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt. Von den hiebei getroffenen Änderungen sind mit Rücksicht auf die bisher publizierten Tatsachen folgende hervorzuheben: Der Name des Vereins lautet **Stadt-Turnverein St. Gallen**. Der Verein besteht aus Ehren-, Aktiv- und Passivmitgliedern, Mitturnern und korrespondierenden Mitgliedern. Als Mitturner kann in den Verein eintreten, wer das 16. Altersjahr zurückgelegt hat; als Aktivmitglied, wer das 17. Altersjahr zurückgelegt hat. Die Mitturner sind mit dem zurückgelegten 17. Altersjahr zum Uebertritt zu den Aktivmitgliedern verpflichtet. Aktivmitglieder können nach dem zurückgelegten 24. Altersjahr zu den Passivmitgliedern übertreten. Mit Ausnahme der Mitturner haben sämtliche Mitglieder unbeschränktes Stimmrecht. Die Aktivmitglieder zahlen einen monatlichen Beitrag von 50 Rp., die Mitturner von 30 Rp. Der Vorstand besteht aus elf Mitgliedern. Präsident ist zurzeit **Alfred Schär**, von **Opfershofen** (Thurgau), in **St. Gallen**. Derselbe führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

12. August. **Schweizerisches Medizinal- u. Sanitätsgeschäft Aktiengesellschaft** vormals **C. Friedrich Hausmann Hechtapotheke St. Gallen**, mit Sitz in **St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 55 vom 22. Februar 1899, pag. 218). Die Generalversammlung der Aktionäre dieser Gesellschaft vom 19. Juni 1913 hat eine teilweise Revision der Statuten beschlossen. Mit Bezug auf die bisher publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Die Firma der Gesellschaft lautet nun: **Hausmann A. G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen**, § 2 der Statuten: «Zweck dieser Gesellschaft ist Erwerb und Betrieb von Apotheken, Medizinal- und Sanitätsverkaufs- und Fabrikationsgeschäften, vorerst derjenigen, die von der Firma **C. Fr. Hausmann** in **St. Gallen** und **Davos S. Z.** übernommen worden sind, nebst deren Zweiggeschäften;» § 3 der Statuten: «Die Gesellschaft hat ihren Sitz in **St. Gallen**, mit Filialen in **Davos-Platz**, **Davos-Dorf**, **Basel**, **Genf** und **Zürich** und kann sie anderweitig Filialen und Agenturen errichten und sich an anderweitigen Unternehmungen beteiligen, welche mit dem Zweck der Gesellschaft in einem Zusammenhang stehen oder demselben dienlich sein können.» In der nämlichen Generalversammlung sind **Dr. med. Max Hausmann**, von und in **St. Gallen**, und **Apotheker Max König**, von **Bern**, in **Davos**, zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt worden.

Stickereien. — 12. August. Die Firma **Alfred Blanc**, Fabrikation und Export von Stickereien, in **St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 192 vom 1. August 1907, pag. 1369), ist infolge Assoziation erloschen.

Alfred Blanc, von **Lausanne**, in **Bruggen**, und **Wilhelm Berlinger**, von **Degersheim**, in **St. Gallen**, haben unter der Firma **Blanc & Berlinger** in **St. Gallen** eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Alfred Blanc** übernimmt. Fabrikation und Export von Stickereien. Unterstrasse 24.

Parfümerien. — 13. August. Die Firma **Holl, Schönholzer & Cie.** in **Liq.**, Parfümeriefabrikation, in **St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 55 vom 1. März 1912, pag. 362), ist infolge vollendeter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1913. 12. August. **Der Turnverein Untervaz** in **Untervaz** (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. Februar 1912, pag. 186) wird gemäss Beschluss der Generalversammlung im Handelsregister gestrichen.

Buchdruckerei, etc. — 12. August. Die Firma **Fiebig & Co.** in **Chur**, Buchdruckerei (S. H. A. B. Nr. 147 vom 15. Juni 1911, pag. 1022), ist infolge Wegzuges des Gesellschafters **Johann Obergefäll** erloschen.

Inhaber der Firma **Hermann Fiebig** mit Hauptsitz in **Chur** und Filiale in **Schuls** ist **Hermann Fiebig**, von **Casti-Schams**, wohnhaft in **Chur**. Buchdruckerei, Papier- und Schreibmaterialienhandlung. Geschäftslokal in **Chur**: **Gürtelstrasse** Nr. 290, und in **Schuls**: **Haus Planta**.

Restaurant. — 12. August. Inhaber der Firma **Ambrogio Frangi** in **Chur** ist **Ambrogio Frangi**, von **Paré** (Prov. **Como**), wohnhaft in **Chur**. Restaurant **Flora**.

12. August. Der Inhaber der Firma **G. Kraatz, March-Tailleur** in **Davos-Platz** (S. H. A. B. vom 22. Oktober 1898), ändert seine Firma ab in **Gustav Kraatz, Modenhaus & Tuchhandlung**. Geschäftsnach ist nunmehr: Anfertigung feiner Herren- und Damengarderobe nach Mass, Damenkonfektion, Tuchhandlung, **Haus Kraatz**, **Promenade** 35.

Konfektion. — 12. August. Inhaber der Firma **Globus Davos**, Inhaber **Gustav Kraatz** in **Davos-Platz** ist **Gustav Kraatz**, von **Dransfeld** (Hannover), wohnhaft in **Davos-Platz**. Herren- und Knabenkonfektion. **Rütiweg** (Obergasse), Rückseite **Haus Kraatz**.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1913. 12. August. Die **Käsergenossenschaft Weerswilen** in **Weerswilen** (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Juni 1904, pag. 973) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten **Jakob Brenner** und des bisherigen Aktuars **Jakob Huber** zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: **Hermann Brenner**, von und in **Hard**, und zum Aktuar: **Jakob Brauchli**, von und in **Schlurhalden**. Präsident und Aktuar zeichnen rechtsverbindlich namens der Genossenschaft durch kollektive Unterschrift.

Hotel. — 12. August. Die Firma **Joh. Vollmayer**, Betrieb des **Hotels Bodan**, in **Romanshorn** (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1908, pag. 106), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. August. **Thurgauische Kantonalbank** in **Weinfelden** (S. H. A. B. Nr. 57 vom 5. März 1913, pag. 395). Die an **Alfred Altherr** erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

12. August. Die Firma **Lulgi Malgaroli, Comestibles**, in **Amriswil** (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1913, pag. 18), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 13. August. Inhaber der Firma **H. Spickmann** in **Romanshorn** ist **Heinrich Spickmann**, von **Fischeln bei Krefeld** (preuss. **Regier.-Bez. Düsseldorf**), in **Romanshorn**. Betrieb des **Hotels Bodan**.

13. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Ringenzeichen** in **Ringenzeichen-Egnach** (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1912, pag. 2151) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten **Ernst Häberli** zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: **David Schär** (bisher Beisitzer), und neu in den Vorstand: **Emil Straub**, von **Egnach**, in **Fetzlioh**, als-Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossen-

schafft führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier durch kollektive Zeichnung je zu zweien.

13. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Käserelgesellschaft Heldswil** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 108 vom 2. Mai 1911, pag. 733) hat an Stelle des verstorbenen Präsidenten Adolf Kuhn in den Vorstand gewählt: Emil Güttinger, Landwirt, von und in Heldswil. Zum nunmehrigen Präsidenten wurde der bisherige Aktuar Emil Haag und an dessen Stelle zum Aktuar Bernhard Sauter (bisher Beisitzer), gewählt. Präsident, Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung zu dreien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Comestibili e osteria. — 1913. 11 agosto. Proprietarie della ditta **Maselli & Borsari**, in Figino, frazione del comune di Barbengo, sono Maria Maselli, fu Bartolomeo, e Maddalena Borsari, nata Torelli, entrambe di Barbengo, loro domicilio, società in nome collettivo, che ha avuto principio nel giugno 1912. Comestibili e osteria. In Figino.

Segheria, ecc. — 12 agosto. Proprietario della ditta **Luigi Besomi**, in Caglio, è Luigi Besomi, fu Giovanni, di Gerra Varzasca, domiciliato in Caglio. Segheria, lavorazione meccanica del legno, fabbrica di mobili, serramentaria e commercio in legnami d'opera e da costruzioni.

Vini. — 12 agosto. Titolare della ditta **Leonardo Gaggini**, in Melide, è Leonardo Gaggini, fu Giuseppe, di Campione d'Intelvi (Italia), suo domicilio. Vini.

Ristorante e vini. — 12 agosto. Titolare della ditta **Poggio G. B. Angelo**, in Melide, è G. B. Angelo Poggio, fu Bartolomeo, di Como, domiciliato in Melide. Ristorante e vini.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau de Nyon

Vins et spiritueux. — 1913. 12 août. Le chef de la maison **Ch Schenk**, à Nyon (F. o. s. du c. du 8 juin 1883), fait inscrire qu'il renonce au commerce de tonnellerie, le genre d'affaires actuel étant les vins et spiritueux.

Café. — 12 août. La raison **Nazarre A.**, à Nyon, exploitation du Café Maître-Jaques (F. o. s. du c. du 26 octobre 1911, page 1791), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Epicerie, etc. — 12 août. La raison **V^e Bugnon**, à Trélex, épicerie, mercerie, tabacs et cigares et exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 23 octobre 1911, page 1771), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Tonnellerie. — 12 août. Le chef de la maison **J^b Hammel**, à Nyon, est Jacob Hammel, d'origine allemande, domicilié à Nyon. Tonnellerie. Grand'Rue n° 36.

Bureau d'Yverdon

12 août. La raison **M. Büchner, Aux Galeries Ménagères**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 5 septembre 1912, page 1582), est radiée en vertu du dernier paragraphe de l'art. 13 du règlement du 6 mai 1890.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Brigue

Vins et vivres. — 1913. 12 août. Le chef de la maison **Di Francesco Silvestro**, à Viège, est Silvestro Di Francesco, de Novara Sicilia, à Viège. Commerce de vins et vivres.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1913. 9 août. La maison **V^e D. Perret fils (Plan Watch Factory)**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juillet 1909, n° 168, page 1205), donne procuration à Woldemar von Chneuehr, de Novgorod (Russie), domicilié à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1913. 11 août. La **Société Immobilière «Bellevue»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Charmettes-Combes»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Charmettes-Ecole»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «La Lubin»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière de la Nouvelle Promenade**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Rives du Rhône»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Le Rondeau»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Les Roseaux»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 août. La **Société Immobilière «Le Vallon»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1913, page 379), a, dans son assemblée générale du 13 juin 1913, porté son capital social de fr. 25,000 à trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission d'une action nouvelle de fr. 5000. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Sculptures suisses, etc. — 11 août. La raison **J. Lavenna**, sculptures suisses et photographies, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juillet 1898, page 850), est radiée ensuite de remise de commerce.

Produits alimentaires. — 11 août. Le chef de la maison **Cam. Patay**, à Genève, commencée le 19 juin 1913, est Camille-Jean-Baptiste Patay, d'origine française, domicilié à Genève. Représentation et commission de tous produits alimentaires. 21, Rue Alfred Vincent.

12 août. La **Société Immobilière «Plateau de St-Jean»**, société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 24 avril 1913, page 752), a, dans son assemblée générale du 30 juin 1913, nommé comme administrateur: Marius Leuba, domicilié à Genève. Les administrateurs François Dufresne et Louis-Victor Delcaval, démissionnaires, sont radiés.

12 août. Sous la dénomination de **Syndicat d'Elevage bovin de Bernex-Onex-Confignon**, il s'est constitué une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge. Son siège est à Bernex. Ses statuts portent la date du 17 février 1913. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de la fondation de la société, après avoir adhéré aux statuts et payé la finance d'entrée. De nouveaux membres peuvent être admis par le comité. Toute demande d'admission doit parvenir par écrit au président; celle-ci ne devient définitive qu'après que le candidat a satisfait aux exigences des statuts et règlements de la société. La finance d'entrée est fixée à fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois pour les membres fondateurs. Les nouveaux membres auront à payer, outre ce droit de fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, une finance d'entrée supplémentaire, qui sera proportionnelle d'une part à l'avoir net de la société au moment de leur admission, et, d'autre part, au nombre de vaches ou génisses à inscrire. Cette finance d'entrée sera donc calculée, en multipliant l'avoir net de la société par tête de bétail, par le nombre de têtes à inscrire. La contribution annuelle des sociétaires est fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par: a. Le décès, toutefois, le ou les héritiers d'un sociétaire décédé lui succèdent de droit comme membres de la société; b. l'exclusion, qui doit être prononcée par l'assemblée générale; c. la démission volontaire, celle-ci n'est valable que si elle est remise par écrit au comité, au plus tard trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous leurs droits à l'avoir de la société. Un fermier quittant la localité pourra, avec l'assentiment du comité, remettre tout ou partie de ses droits à son successeur. La société est administrée par un comité, composé de cinq membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire-caissier ou gérant (qui peut être pris en dehors des sociétaires), et de deux membres adjoints. Le comité est nommé par l'assemblée générale pour un an et ses membres sont immédiatement rééligibles. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire-caissier, la signature sociale. Les engagements sociaux sont uniquement garantis par les biens de la société. Le comité est composé de Joseph Chavaz, président, à Bernex; Eugène Mauris, vice-président, à Sézenove; Antoine Vionnet, secrétaire-caissier, à Bernex; Meinrad Gobet, à Onex, et Louis Maréchal, à Bernex.

L'URBAINE, Compagnie anonyme d'Assurances contre l'Incendie, à Paris

Actif

Balance des écritures au 31 décembre 1912

Passif

Fr.	Ct.	
3,750,000	—	Actionnaires.
26,912	66	Caisse.
4,569,255	85	Fonds d'Etats.
4,073,995	—	Obligations de chemins de fer.
789,501	50	Obligations du Crédit Foncier.
655,187	—	Obligations de Villes et divers.
488,994	—	Actions de chemins de fer.
491,360	19	Prêt hypothécaire.
1,400,000	—	Immeubles, rue Le Peletier, n°s 8 et 10.
2,647,837	73	Cautionnements à l'étranger.
2,959,355	15	Banquiers de la Compagnie.
177,994	57	Débiteurs divers.
2,873,901	94	Agences diverses.
136,625	63	Primes de Paris à recouvrer.
640,707	42	Sinistres (remboursements à faire par les réassureurs ou par suite de recours).
2,541,099	50	Valeurs en dépôt pour cautionnements.
		(B. 77)
28,424,727	84	

Fr.	Ct.	
5,000,000	—	Fonds social.
3,000,000	—	Réserve en augmentation de capital.
6,125,000	—	» pour risques en cours.
2,000,000	—	» pour éventualités.
500,000	—	» immobilière.
635,811	80	Compagnies réassurantes.
1,548,232	27	Créditeurs divers.
3,795,199	45	Sinistres (ceux restant à régler par la compagnie).
640,707	12	Sinistres (ceux à nous rembourser par les ré-assureurs ou par suite de recours).
4,435,906	57	Cautionnements.
2,541,099	50	Caisse de prévoyance des employés.
953,074	52	
4,250,000	—	Dividende et impôt (Dividende).
52,083	34	Impôt de dividende.
1,302,083	34	
383,519	84	Profits et pertes (à reporter à nouveau).
28,424,727	84	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses

im Juni

en juin

Betriebs- Längen Longueurs d'explo- itation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen Total des recettes		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		1. Jan. — 30. Juni	1. Jan. — 30. Juni	
		1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonne- Tonnes	Tonne- Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Normalspurbahnen — Voies normales														
54	62	Bodensee-Toggenburgbahn	215,238	234,900	23,937	25,900	106,620	115,000	61,706	70,200	168,326	185,200	882,822	935,352
19	19	Bulle-Romont	12,154	12,900	5,418	4,750	7,963	8,500	25,685	20,870	33,648	29,370	197,310	184,746
6	6	Nyon-Crassier	8,666	8,300	2,867	1,980	3,698	3,550	2,841	2,920	6,479	6,470	31,334	33,453
14	14	Val-de-Travers	52,891	54,000	8,948	15,500	10,715	11,200	16,222	18,900	26,937	30,100	136,512	156,460
7	7	Wald-Rüti	18,034	19,300	2,232	2,690	6,619	6,870	4,128	4,780	10,747	11,650	56,930	57,943
43	43	Bern-Neuenburg	70,409	69,400	11,177	10,671	62,314	67,500	45,076	42,200	105,339	109,700	516,611	525,146
43	43	Emmenthalbahn	99,838	110,000	33,186	30,550	34,058	37,000	47,522	49,000	81,580	86,000	521,063	522,013
41	41	Burgdorf-Thun	62,098	60,000	12,668	10,320	26,962	27,000	38,148	30,000	65,110	57,000	319,885	320,325
23	23	Solothurn-Münster	25,252	25,000	14,892	15,120	12,645	15,000	25,982	28,400	38,537	43,400	252,129	229,392
33	33	Freiburg-Murten-Ins	23,541	21,640	6,022	6,229	13,565	13,350	14,078	15,755	27,643	29,105	163,201	162,794
40	40	Jura Neuchâtelois	168,777	170,000	16,550	17,410	89,730	89,800	56,059	53,700	145,789	143,500	770,469	764,167
15	15	Langenthal-Huttwil	28,827	27,000	12,172	12,523	9,716	9,350	16,744	16,700	26,460	26,000	151,790	154,601
26	26	Huttwil-Wolhusen	17,921	17,000	6,988	7,278	8,248	7,800	15,185	15,500	23,433	23,300	142,266	139,112
25	25	Ramsel-Sumiswald-Huttwil	18,447	18,000	4,678	4,314	6,734	6,400	8,285	7,300	15,019	13,600	81,962	83,089
20	20	Martigny-Orsières	10,565	8,833	1,263	1,183	9,980	9,691	4,935	4,668	14,865	14,359	56,406	52,610
43	43	Mittel Thurgau-Bahn	33,869	29,700	3,529	3,945	21,266	20,400	9,663	11,350	30,949	31,750	196,692	208,911
5	5	Oensingen-Balsthal	40,516	41,000	7,586	7,055	3,323	3,300	8,363	7,700	11,688	11,000	72,691	71,726
4	4	Orbe-Chavornay	9,531	9,600	5,507	6,470	2,461	2,500	7,704	8,700	10,165	11,200	46,748	49,006
14	14	Pont-Brassus	8,250	7,100	1,130	1,205	4,812	4,150	3,496	3,750	8,308	7,900	40,753	41,633
14	14	Porrentruy-Bonfol	16,484	16,400	2,746	3,298	4,444	5,150	6,641	6,970	11,585	12,120	56,660	60,045
25	25	Saignelégier-Glovelier	6,205	6,800	1,941	2,447	5,209	5,300	8,866	9,600	13,575	14,900	56,677	60,418
55	55	Seetalbahn	69,472	70,600	9,761	10,559	33,120	33,200	32,938	34,100	66,058	67,300	405,001	405,132
12	12	Sensenthalbahn	7,829	8,500	5,916	3,855	2,659	2,900	8,705	4,980	11,404	7,880	68,704	45,897
19	19	Sihlthalbahn	73,923	68,200	17,701	13,735	15,912	16,400	16,856	15,600	32,768	32,000	130,016	174,784
50	50	Südostbahn	89,741	89,000	9,831	9,410	71,803	70,000	30,750	29,000	102,553	99,000	463,268	472,287
45	45	Hern-Lötschberg-Simplon	137,335	145,000	26,142	21,815	94,910	96,500	68,829	63,700	162,739	160,200	679,001	679,008
21	21	Bern-Schwarzenburg	27,116	23,100	3,156	3,355	11,608	12,200	6,960	8,200	18,568	20,400	115,932	110,355
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	23,080	22,200	3,645	2,726	39,638	38,400	15,712	13,160	55,400	51,560	205,504	199,378
84	84	Göhrthalbahn	70,921	71,800	16,308	18,971	27,888	29,300	21,519	25,500	49,407	54,800	276,190	290,048
12	12	Spiez-Erlenbach	28,576	29,000	4,826	3,971	17,290	17,600	9,475	8,400	26,765	26,000	105,882	103,934
40	40	Tösstalbahn	69,892	68,500	8,730	8,450	27,481	27,400	25,339	23,800	52,870	51,200	275,422	270,558
26	26	Urikon-Baumä	14,447	14,000	2,213	2,274	4,943	4,700	4,182	4,335	9,125	9,035	58,157	53,118
10	10	Uetlibergbahn	8,996	10,574	80	73	9,912	9,938	1,547	1,411	11,459	11,349	42,121	40,346

Schmalspurbahnen — Voies étroites

12	12	Aarau-Schöftland	27,929	24,000	1,499	2,126	7,285	6,250	3,387	3,890	10,672	10,140	66,632	67,839
7	7	Aigle-Leyrin	8,180	9,280	1,296	1,381	14,715	16,741	17,775	18,885	32,490	35,626	177,795	193,980
10	10	Aigle-Ollon-Monthey	18,490	21,900	187	424	7,546	8,400	797	958	8,343	9,358	37,311	39,030
12	12	Allaman-Aubonne-Gimel	12,297	11,920	248	279	3,616	3,590	2,859	2,950	6,475	6,540	25,797	26,598
9	9	Allstätten-Gais	8,319	8,524	47	105	5,673	4,891	415	805	6,088	5,796	28,064	29,193
25	25	Appenzeller-Bahn	49,000	44,200	3,475	3,324	22,435	23,500	11,121	9,314	33,556	31,814	169,863	159,489
20	20	Appenzeller Strassenbahn	39,619	39,000	1,551	2,100	29,213	28,000	8,642	9,000	37,855	37,000	190,558	189,518
32	32	Bellinzona-Mesocco	22,638	23,877	1,363	1,157	7,966	8,613	5,926	5,436	18,892	14,049	69,839	70,094
10	10	Bern-Worb	34,964	39,200	811	1,000	8,343	9,500	3,303	3,400	11,646	12,900	64,040	74,199
—	—	Bern-Zollikofen	—	26,941	—	2,290	—	5,154	—	4,009	—	9,163	—	49,910
32	32	Berner Oberlandbahn (exkl. S. P. B.)	61,587	64,787	2,447	1,615	120,127	125,000	12,948	10,600	133,075	135,600	296,643	276,541
61	61	Berninabahn	23,129	21,500	1,340	1,842	74,188	68,500	23,112	28,740	87,300	95,240	296,215	399,866
14	14	Bex-Villars-Chêstres	19,092	22,480	1,249	2,158	12,463	15,700	13,130	21,642	27,937	37,842	109,445	140,403
14	14	Blasca-Acquarossa	5,397	6,674	406	660	4,737	4,943	2,119	3,101	6,956	8,044	38,270	41,366
30	30	Bière-Apples-Morges	11,525	11,600	1,587	1,470	8,186	9,000	4,406	4,250	12,592	13,250	70,685	72,816
17	17	Birsigthalbahn	148,462	154,600	487	422	31,384	31,599	3,987	2,025	35,371	33,562	183,294	181,696
19	19	Bremgarten-Dietikon	27,707	28,693	1,847	1,480	11,336	11,514	3,472	3,624	14,807	15,133	88,822	91,677
5	5	Brenets-Loche	17,514	16,431	80	94	4,318	4,147	332	333	4,650	4,480	21,888	22,272
6	6	Clarens-Chailly-Blonay	13,544	12,240	2	1	2,879	2,600	15	14	2,894	2,614	16,565	16,092
18	18	Frauenfeld-Wil	20,910	18,754	2,170	1,623	8,463	7,860	5,526	4,269	13,958	12,129	94,036	83,254
6	6	Genève-Veyrier	78,395	84,937	36	33	15,042	16,867	910	331	13,532	17,198	80,735	82,168
4	4	Gland-Begnins	6,848	7,959	96	159	1,750	2,045	373	534	2,108	2,579	15,043	15,725
49	49	Gruyère, Chemins de fer électriques	39,703	40,000	4,974	6,398	20,447	24,000	16,186	23,189	36,633	52,189	215,236	266,149
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	26,543	27,200	409	435	5,726	5,823	1,688	1,783	7,414	7,603	46,661	49,218
24	24	Lausanne-Echallens-Bercher	13,455	14,551	2,235	2,506	7,352	8,881	8,819	11,756	16,171	20,637	99,896	104,872
28	28	Locarno-Bignasco	14,929	15,814	1,216	1,986	8,538	8,315	4,500	5,337	13,038	13,642	73,107	72,305
8	8	Lugano-Cadro-Dino	27,514	27,794	34	23	5,368	5,541	513	528	5,881	6,069	30,384	31,261
13	13	Lugano-Ponte-Tresa	26,618	31,234	38	109	12,972	12,250	995	1,601	13,970	13,851	18,970	88,229
8	8	Lugano-Tesserete	12,509	12,007	133	163	4,998	4,764	491	536	5,489	5,300	48,201	36,086
19	19	Martigny-Châtelard	14,215	14,200	630	600	61,768	61,000	7,956	7,500	69,724	68,500	105,071	101,700
13	13	Monthey-Champéry-Morgins	5,640	5,702	854	940	11,102	10,813	4,394	5,109	15,496	16,922	61,532	63,909
68	68	Montroux-Obervaud Bernois	52,078	53,780	5,513	4,709	119,321	120,370	33,245	32,320	162,566	162,890	569,672	629,366
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	13,213	12,756	646	731	5,719	5,583	2,560	2,073	8,279	7,656	29,370	39,195
197	227	Rätische Bahn	134,202	153,838	30,002	28,709	271,713	287,307						

Betriebs-Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien - Lignes	Verkehr - Trafic				Einnahmen - Recettes						Total-Einnahmen 1. Januar - 30. Juni			
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1er janvier au 30 juin			
		1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913		
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
Tramways															
3,08	3,08	Aldorf-Flüelen	29,918	24,990	3	9	6,128	5,354	16	35	6,144	5,369	19,025	18,384	
11,24	11,24	Altstätten-Berneck	53,317	54,403	—	—	7,275	7,808	418	1,185	7,688	8,993	62,971	63,655	
35,19	35,19	Basler Kant. Strassenbahnen	1,905,794	1,990,819	—	—	216,292	230,286	—	—	216,292	230,286	1,245,150	1,340,441	
7,85	7,85	Basel-Aesch	51,016	59,236	—	—	6,187	7,570	—	—	6,187	7,570	38,212	38,287	
6,28	6,28	Birseckbahn	189,776	150,192	—	—	14,054	15,665	—	—	14,054	15,665	86,257	88,262	
12,90	14,30	Berner Städtische Strassenbahn	1,079,882	1,270,545	—	—	102,089	118,351	—	—	102,089	118,351	602,012	701,112	
5,02	5,02	Bieler Städtische Strassenbahn	108,513	119,126	—	—	12,731	13,976	—	—	12,731	13,976	76,615	83,825	
3,92	3,92	Chaux-de-Fonds, Tramways	73,773	90,691	—	—	6,631	7,926	—	—	6,631	7,926	39,181	48,946	
—	17,00	Forchbahn	—	15,864	—	213	—	8,833	—	1,691	—	10,574	—	60,528	
4,61	6,00	Fribourg, Tramways	89,487	94,451	—	—	7,986	8,975	—	—	7,986	8,975	45,857	54,902	
126,00	126,00	Genève, Tramways électriques	1,886,797	1,955,958	10,018	11,592	246,050	254,085	18,546	21,886	264,596	275,471	1,467,003	1,544,262	
4,77	4,77	Carouge-Croix-de-Rozon	17,594	25,122	8	8	4,869	6,832	70	64	4,939	6,896	24,650	25,355	
62,06	65,26	Lausanne, Tramways	895,988	918,000	1,767	3,036	130,460	125,962	5,176	6,233	135,636	132,195	689,746	698,236	
12,00	12,00	Limmthal-Strassenbahn	75,906	67,839	514	515	9,666	9,684	1,378	1,887	11,089	11,071	65,024	63,747	
4,03	4,03	Locarno, Tramways	22,465	22,390	896	1,216	2,446	2,483	397	630	2,843	3,115	16,969	17,510	
6,78	6,78	Lugano, Tramways	151,693	173,339	39	36	13,386	14,931	170	160	13,556	15,091	75,313	87,243	
14,18	14,18	Luzerner Städtische Trambahn	386,757	346,955	4,557	4,546	45,501	44,679	3,952	3,716	49,253	48,395	263,763	271,176	
1,90	1,90	Martigny-Gare-Ville-Bourg	11,700	12,300	—	1	1,298	1,355	30	30	1,328	1,385	7,598	7,653	
11,85	11,85	Mendrisio, Tramways	41,313	41,693	—	—	9,327	8,586	—	—	9,327	8,586	49,375	45,832	
26,62	26,62	Neuchâtel, Tramways	421,574	446,923	137	166	53,907	57,758	2,812	3,025	56,719	60,783	307,713	330,942	
2,68	2,68	Neuchâtel-La Coudre (Chauxmont)	19,734	18,979	—	—	3,036	1,939	—	—	3,036	2,912	9,620	9,490	
10,04	12,04	St. Gallen Städtische Trambahn	587,600	570,300	—	31	23	61,888	65,995	—	—	61,888	65,995	364,860	380,817
1,64	1,64	St. Moritz, Strassenbahn	14,774	14,325	—	—	2,956	2,490	—	—	2,956	2,490	2,956	2,490	
5,22	7,97	Schaffhauser Städtische Strassenbahn	107,356	125,555	—	—	14,113	15,364	—	—	14,113	15,564	78,683	77,345	
1,73	1,73	Schwyz-Seewen	18,809	20,128	6	5	3,864	3,112	2,047	2,038	4,911	5,150	18,302	18,182	
1,25	1,25	Speyer Verbindungsbahn	11,081	10,150	—	—	1,535	1,685	—	—	1,535	1,745	2,738	2,915	
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon	206,560	202,590	—	—	28,595	25,684	—	—	28,595	25,684	180,673	169,007	
2,58	2,58	Chillon-Villeneuve	8,957	11,131	—	—	1,107	1,369	—	—	1,107	1,369	7,487	7,822	
5,00	5,00	Yvercy-Collonges	9,676	9,006	6	6	1,819	1,962	27	25	1,846	1,987	8,043	7,103	
1,80	1,90	Winterthurer Städtische Strassenbahn	48,733	67,813	—	—	4,196	6,070	—	—	4,196	6,070	34,077	38,819	
3,00	3,00	Zuger Strassenbahn	18,063	13,850	71	42	2,757	2,196	274	196	3,031	2,392	12,317	10,281	
35,18	40,15	Zürcher Städtische Strassenbahn	3,144,163	3,311,252	—	—	372,752	392,344	—	—	372,752	392,344	2,146,436	2,246,617	
1,16	1,16	Albisgütlbahn	7,314	4,914	—	—	1,344	940	—	—	1,344	940	8,804	2,435	
9,73	9,73	Zürich-Oerlikon-Seehach	253,799	264,209	—	—	30,116	33,150	—	—	30,116	33,150	184,613	185,992	
Drahtseilbahnen - Funiculaires															
1,60	1,60	Beatenberghahn	7,387	7,700	181	164	8,704	8,900	2,360	2,250	11,064	11,150	29,019	23,721	
0,90	0,90	Biel-Leubringen	23,338	29,532	32	41	4,774	5,337	310	369	5,084	6,206	27,481	27,950	
1,63	1,63	Biel-Magglingen	6,100	7,940	21	26	3,088	3,973	309	382	3,397	4,355	8,783	9,772	
1,15	1,15	Braunwaldbahn (Linthal)	3,612	3,874	47	45	4,685	4,397	513	639	5,198	5,036	8,191	8,476	
1,57	1,67	Cassarate-Monte Brè	9,802	7,788	6	8	4,564	3,986	44	78	4,608	4,064	32,703	33,461	
1,21	1,21	Cossonay Gare-Ville	6,522	7,600	76	69	1,134	1,330	349	310	1,483	1,640	9,538	9,529	
0,64	0,64	Davos-Platz-Schatzalp	7,004	6,578	106	198	4,213	3,601	1,731	2,417	5,944	6,021	50,706	51,512	
—	1,24	Dietschibergbahn	—	7,955	—	13	—	3,105	—	—	—	3,158	—	10,061	
0,80	0,80	Dolderbahn (Zürich)	30,630	30,129	47	41	6,121	5,874	186	169	6,307	6,043	22,680	21,710	
0,38	0,38	Ecluse-Plan (Neuchâtel)	25,255	27,244	6	5	3,320	3,519	40	41	3,369	3,560	16,805	18,030	
0,13	0,13	Engelberg-Hotel Terrasse	270	319	2	4	27	18	4	9	31	27	1,703	1,423	
—	0,53	Engelberg-Gerschnialp	—	3,047	—	—	—	1,714	—	—	—	2,235	—	10,853	
1,18	1,18	Gléresse-Montagne de Diesse	10,716	6,696	8	63	3,688	2,549	83	416	3,771	2,965	3,771	11,038	
1,02	1,02	Gurtenbahn (Bern)	7,064	6,687	22	18	3,796	3,536	90	74	3,886	3,610	12,496	11,934	
0,15	0,15	Gütschbahn (Luzern)	14,912	12,588	2	2	4,077	3,632	6	9	4,083	3,647	8,448	7,727	
1,24	1,24	Interlaken-Harder	5,094	4,882	3	3	8,787	8,023	53	50	8,840	8,073	14,360	14,408	
0,16	0,16	Interlaken-Heimwehfluh	6,165	5,088	4	4	1,660	1,336	10	9	1,670	1,345	2,495	1,977	
1,80	1,80	Lausanne-Ouchy	192,554	192,020	12,064	11,117	23,017	22,032	14,274	13,559	37,291	35,591	177,249	176,070	
0,46	0,46	Lausanne-Signal	16,300	12,732	10	9	3,412	2,688	50	45	3,462	2,733	10,170	8,650	
5,53	5,53	Lauterbrunnen-Grütschalp (Mürren)	8,365	7,927	286	263	19,492	18,000	7,439	6,600	26,931	24,600	86,006	75,693	
0,48	0,48	Les Avants-Sonloup	1,794	2,480	199	10	968	1,260	760	94	1,718	1,354	15,209	15,668	
0,79	0,79	Locarno-Madonna del Sasso	14,043	15,367	20	26	3,553	3,414	132	138	3,685	3,552	23,254	26,730	
1,51	1,51	Lugano-Monte S. Salvatore	6,151	6,544	—	—	7,382	7,889	—	—	7,382	7,889	45,135	40,736	
0,24	0,24	Lugano-Stazione	80,113	69,257	11	11	5,276	4,657	74	71	5,350	4,728	29,651	30,250	
0,10	0,10	Marzili-Stadt Bern	18,480	19,122	—	—	1,143	1,232	25	29	1,168	1,261	5,438	5,378	
2,05	2,05	Moutats-Muraizl (Samaden)	2,709	1,968	1	2	4,488	4,694	19	38	6,507	4,732	28,463	29,896	
2,00	2,00	(Neuchâtel-) La Coudre-Chauxmont	5,845	5,985	73	57	6,428	4,752	3,150	2,911	7,978	7,663	21,570	15,510	
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	15,288	14,961	—	—	1,255	1,240	—	—	1,255	1,240	7,726	5,447	
0,76	0,76	Ragaz-Wartenstein	7,431	7,384	4	5	2,642	2,702	33	37	2,675	2,739	5,060	5,162	
0,66	0,66	Reichenbachfall-Bahn	4,395	6,004	—	—	3,054	3,987	1	1	3,055	3,988	3,796	5,027	
1,22	1,22	Rhoneck-Walzenhausen	7,927	8,820	49	77	4,487	4,564	289	319	4,776	4,883	22,286	23,224	
0,28	0,28	Rigiviertel (Zürich)	24,541	25,055	—	—	2,641	2,983	—	—	2,641	2,983	13,739	14,291	
0,30	0,30	St. Gallen-Mähleck	32,548	34,446	37	44	3,397	3,536	92	109	3,489	3,645	19,083	19,090	
—	0,44	St. Moritz-Chantarella	—	2,682	—	—	—	1,200	—	—	—	1,293	—	19,923	
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	13,408	11,228	41	43	3,078	2,471	332	368	3,410	2,839	11,202	9,630	
4,11	4,11	Sierre à Montana-Vermala	2,393	2,500	653	331	5,173	5,100	9,019	5,144	14,192	10,244	64,259	63,364	
0,83	0,83	Sonnenberghahn (Luzern)	6,126	5,314	5	9	5,173	4,462	47	74	5,220	4,536	11,140	9,950	
3,60	3,60	Stanserhornbahn	5,038	3,744	23	15	13,902	13,891	768	699					

einen unverändert flauen Geschäftsgang und vermehrten Andrang der Durchreisenden. In Lausanne, La Chaux-de-Fonds und Genf sind die Arbeitsmarktverhältnisse gegenüber dem Vormonat noch ungünstigere geworden.

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 11. August.)

Kupfer. Amerikanische Statistik: Die amerikanische Kupfer-Produzenten-Vereinigung veröffentlicht für den Monat Juli 1913 folgende Ziffern: Produktion 61,640 tons, Ablieferungen 26,296 tons, Exporte 35,036 tons, Vorräte am 1. August 23,926 tons, Zunahme per Juli 308 tons.

	Amerikanische Produktion			Amerikanischer Konsum			Exporte			Stock in Amerika			Zunahme oder Abnahme			Europäische sichtbare Vorräte			Totalsichtbare Vorräte in Europa und Amerika			Zu- oder Abnahme der Vorräte		
	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons	engl. tons		
1912 Januar	53,276	27,832	35,789	29,589	-10,346	68,670	98,259	-12,359																
Februar	51,802	25,102	28,191	28,098	-1,491	63,007	91,105	-7,154																
März	56,118	30,129	26,241	27,843	-255	61,075	88,918	-2,187																
April	56,011	31,033	23,773	29,047	+1,205	59,892	88,940	+22																
Mai	56,579	32,456	31,020	22,151	-6,896	52,590	74,741	-14,199																
Juni	54,605	29,529	27,433	19,793	-2,358	48,188	67,931	-6,810																
Juli	61,238	31,738	26,840	22,446	+2,654	50,574	73,020	+5,089																
August	65,012	35,144	31,467	20,849	+1,597	50,332	71,181	+1,839																
September	62,540	28,331	26,904	28,155	+7,306	47,945	76,100	+4,919																
Oktober	64,913	37,546	31,259	34,261	+6,106	46,341	80,602	+4,502																
November	60,132	30,969	24,958	38,466	+4,205	43,281	81,747	+1,145																
Dezember	63,997	26,112	29,337	47,014	+8,548	48,241	90,255	+3,508																
1913 Januar	64,054	29,111	26,957	55,000	+7,986	43,101	98,101	+7,846																
Februar	58,459	26,641	32,218	54,600	-400	44,673	99,273	+1,172																
März	60,327	34,190	34,687	46,550	-8,050	45,074	91,624	-7,649																
April	60,417	34,892	38,346	33,728	-12,821	43,828	77,556	-14,068																
Mai	63,089	36,209	30,485	30,122	-3,606	40,187	70,309	-7,247																
Juni	54,402	30,599	30,388	23,578	-6,544	38,196	61,774	-8,535																
Juli	61,640	26,296	35,036	23,926	+308	35,627	59,553	-2,261																

Bei der obigen Statistik fällt die hohe Zahl der Exporte auf, andererseits auch die geringen Ablieferungen an den amerikanischen Konsum. Man darf wohl annehmen, dass sich in beiden Richtungen sehr bald ein Ausgleich zeigen wird. Nach unserer Beurteilung der Dinge ist eine Erhöhung der amerikanischen Produktion im II. Semester nicht zu erwarten. Andererseits darf man wohl annehmen, dass der Verbrauch in Europa und Amerika zusammengenommen nicht wesentlich abfallen kann; wenn man dann berücksichtigt, dass die traurigen Zustände in Mexiko und der gegenwärtige Strike in dem Lake-Distrikt Ausfälle in der Produktion leicht zeitigen können, so muss man angesichts der sehr geringen Vorräte von raffiniertem Kupfer für den Artikel fest gestimmt sein. Tatsache ist, dass promptes Kupfer heute in Amerika schon sehr knapp geworden ist. Man befürchtet, dass der Strike im Lake-Distrikt nicht rasch wird beigelegt werden können; es handelt sich dabei um Prinzipienfragen. Die Hütten haben ihre Erzbestände jetzt aufgearbeitet und liegen vollkommen still.

Die Aufwärtsbewegung hat sich in der letzten Woche in rascherem Tempo fortgesetzt; für Standardkupfer wurde am Freitag, den 8. August, £ 69.10 bezahlt, während Elektrokupfer bis auf M. 146 in die Höhe gegangen ist.

Tough notiert £ 74 bis £ 74½ = 2½%; Best Selected £ 74 bis £ 74½ = 2½%; Elektro £ 72 bis £ 72.10 netto; Indische Bleche £ 83.

Die Gesamtumsätze an der Londoner Börse betragen während der letzten Woche 980 tons.

Blei. Die Verhältnisse in Mexiko haben sich weiter verschlechtert, die Gruben liegen zum grossen Teil still; die Eisenbahnen befinden sich in einem trostlosen Zustande. Infolgedessen ist auch der Betrieb auf allen Schmelzhütten aus Mangel an Zufuhren eingestellt worden. Der dadurch hervorgerufene Produktionsausfall wird ein sehr bedeutender sein, wenn man bedenkt, dass die Produktion von Mexiko in den letzten Jahren ca. 120—125,000 tons pro Jahr betragen hat.

Die Nachfrage nach Blei aus Konsumkreisen war eine gute. Die Preise stiegen auf £ 20.15 per August, £ 20.10 per September.

Zink. Das Zinkgeschäft war im Laufe der Woche sehr gering. Die Konsumenten scheinen für die nächste Zeit gedeckt zu sein.

Aluminium £ 85 bis £ 88 pro Tonne. Antimon £ 28 bis £ 30. Silber 27½ d prompt, 27½ d auf Lieferung.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 8. bis 9. August 1913

Kupfer	Kasse	3 mtl.	Elektro	Best Selected	Zinn	Kasse	3 monatl.	Blei		Zink		Warrant	Silber
								foreign	engl.	Ord.	Spez.		
5. August:													
I.	68	68			185	185	20½	21¼	20½	21½			
II.	87½	87½	70½	73	184¼	184¼	21	21¼	20½	21½	55,0	27½	
III.	67½	67½			185	185	20½	21¼	20½	21¼			
6. August:													
I.	67½	67½			187	187	20½	21¼	20½	21¼			
II.	87½	87½	70¼	—	187½	187½	20½	21¼	20½	21¼	54,11	27¼	
III.	67½	67½			188	187¾	21	21¼	20½	21¼			
7. August:													
I.	67½	67½			187½	187	21	21¼	20½	21¼			
II.	88½	88½	71¼	—	187	186¾	20½	21¼	20½	21¼	54,10	27¼	
III.	68½	68½			186¾	187½	20½	21¼	20½	21¼			
8. August:													
I.	68½	68½			187½	187	20½	21¼	20½	21¼			
II.	89½	89½	72¼	74¼	187½	187¼	20½	21¼	20½	21¼	54,08	27¼	
III.	69½	69½			187½	187½	20½	21¼	20½	21¼			

I. = Börsenanfang. — II. = 1. Börsenschluss. — III. = 2. Börsenschluss.

Reiseverkehr der überseeischen Schifffahrtsgesellschaften. Die Monatschrift «Weltverkehr und Weltwirtschaft» gibt folgenden Ueberblick der im Jahre 1912 im überseeischen Verkehr beförderten Reisenden.

von	Fahrtstete			zusammen
	I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse	
dem Norddeutschen Lloyd	18,223	31,697	118,803	168,723
der Hamburg-Amerika Linie	12,213	26,820	98,403	137,436
„ Cunard Linie	15,599	22,554	71,885	110,018
„ White-Star Linie	13,605	21,157	36,299	71,061
„ Red-Star Linie	3,737	14,358	52,953	71,048
„ Franz. Transatlantique	4,618	16,445	49,809	70,872
„ Holland-Amerika Linie	5,573	13,038	33,877	52,488
„ Austro-amerikanischen Linie	1,105	4,427	34,507	40,039
„ Anchor Line	2,816	12,956	20,707	36,479
„ Russische Linie Liban	303	3,648	20,369	24,320
dem Italienischen Lloyd	825	1,196	19,856	21,877
der Skandinavischen Linie	1,169	4,096	13,064	18,329

Portofreiheit für die Hagelgeschädigten in Mendrisio. Gemäss Art. 151 der P. O. und § 42, Ziffer 78 der B. A. wird hiermit für die Liebesgaben bis zum Gewichte von 5 kg (die Geldsendungen und daher auch die Postanweisungen und die Ein- und Auszahlungen im Scheckverkehr inbegriffen), die zugunsten der Hagelbeschädigten in Mendrisio versandt werden, die Portofreiheit bewilligt; ebenso für die ein- und ausgehenden Korrespondenzen des betreffenden Hilfskomitees.

Franchise de port en faveur des victimes de la grêle à Mendrisio. A teneur de l'art. 151 de l'O. P. et du § 42, chiffre 78, de l'I. S., la franchise de port est accordée en faveur des victimes de la grêle à Mendrisio pour tous les dons jusqu'au poids de 5 kg (y compris les envois d'espèces et les versements et paiements dans le service des chèques) qui leur seront adressés. Cette franchise de port s'étend aussi aux correspondances reçues ou expédiées par la commission de secours, instituée pour la répartition de ces dons.

Annoucen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

DELLE Buffet de la Gare

X. Briard, nouv. propr.

Etablissement entièrement restauré

Repas à toute heure à fr. 1.50 et fr. 3 vin compris

Sur les quais: Service d'approvisionnement par voiturette

Quatre-vingt-seizième bilan

de la

Caisse d'Épargne et de Prévoyance de LAUSANNE

Fondée en 1817. — Arrêté au 30 juin 1913

ACTIF	Fr.	PASSIF	Fr.
132 créances hypothécaires avec intérêts dts à ce jour	3,817,370.20	Capitaux et intérêts dts à 2,780 dépositants	4,266,203.40
Obligations diverses, avec intérêts dts à ce jour	664,579.65	Fonds de réserve	255,670.45
Espèces en caisse	89,924.—		
	4,521,873.85		4,521,873.85

Par décision de l'assemblée générale du 8 mars 1913, l'intérêt sera payé à 4¼% pendant l'année comptable, soit du 1er juillet 1913 au 30 juin 1914. — La Caisse est titulaire d'un compte de chèques postaux n° 11442, à Lausanne.

Les dépôts peuvent donc s'effectuer à tous les offices de poste suisses. Le livret expédié à la Caisse d'Épargne, sous simple pli affranchi, est retourné sans frais au titulaire. Pour les personnes qui ne possèdent pas encore de livret, il suffit d'indiquer à l'office postal, leur nom, prénoms et filiation.

La Caisse délivre également des coffrets d'épargne à toute personne qui en fait la demande. — La Caisse d'Épargne ne fait aucune opération de banque et place les sommes déposées sur créances ou valeurs de 1er ordre.

Les bureaux de la Caisse, place St-François, 14, à Pentresol, sont ouverts tous les jours, de 9 heures du matin à midi et de 2 à 5 heures. Le samedi à 4 heures.

Lausanne, août 1913.

Charles

der Circus wie er sein soll

Dienstag
19.
August

abends pünktlich 8 Uhr
Gala-Eröffnungs-Vorstellung

BERN-WABERN
am Gasthof „Bären“
Endstation der Tramways 9 und 8

(5294 Y) 2139

Vorverkauf der Karten bei
Emile Isoz, Hls
Hôtel du Jura
5 Eubenbergl. 5

Zürcher Kantonalbank

Gegen Bareinzahlung sind wir Abgeber eines limitierten Betrages von

4½% Obligationen

kündbar nach Ablauf von vier Jahren, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken, mit Semestercoupons, welche bei sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei zahlbar sind.

Die Direktion.

